

21.06. Rotweinwanderweglauf in Dernau feierte Jubiläum

Zum 30. Mal wurde der internationale Rotweinwanderweg-Volkslauf in Dernau vom SV Blau-Gelb Dernau 1922 e. V. ausgeschrieben. Ein Jubiläum, auf welches nur wenige Vereine zurück blicken können. Auch diesmal bereitete das schöne Ahrtal bergauf und bergab entlang der roten Traubenrebstöcke und über den Dächern von Dernau die Bühne für das Lauferlebnis auf den 10 km und 20 km Strecken. Seit dem ich vor 7 Jahren mit dem wettkampfmäßigen Laufen begann, zog es mich nun zum 8. Mal in die knapp 2.000 Einwohner zählende Ortsgemeinde am Rande des Ahrgebirges. Nachdem jeder Nach- und Voranmelder stressfrei seine Meldeunterlagen abholen konnte, wurden die verschiedenen Wettbewerbe für Schüler, Walker und Langstreckler planmäßig auf den Parcours geschickt. Um 09:00 Uhr ging es für das 20 km Feld los. Bis Kilometer 4 führt der Weg für die 10 km und 20 km Distanzen entlang den Hängen der Dernauer Rebbauern, verschwindet dann in ein profiliertes Waldstück, um später wieder hoch über Dernau am Rand der Weinberge herauszukommen. Nach 8 Kilometern erreichen die Athleten den Scheidepunkt der 10 und 20 Kilometerlaufdistancen. Ab hier mussten die „Lang“streckler über den, durch die vergangenen Regenfälle teils rutschigen und breiigen, Waldboden. Nach 13 Kilometern erreichen die Teilnehmer den höchsten Punkt bei 310 m über Normalnull und mussten sich anschließend auf eine ca. 3 Kilometer lange, wellige und kurvige Bergabpassage vorbereiten. Auch hier waren durch die Regenfälle einige schwierige Passagen zu meistern und ein freundlicher Streckenposten wies jeden Durchquerer dieses Streckenteils darauf hin, auf den Boden zu achten.

Dann hieß es nochmals entlang der Weinreben und Schieferterrassen mit Blick auf den Krausberg aufwärts laufen, um sich nach 18 Kilometer, am vorherigen Scheidepunkt, nach rechts talwärts sich der Schwerkraft hinzugeben und in Richtung Ziel zu laufen, wo bereits die vielen Zuschauer die nun gleichzeitig einlaufenden 10er und 20er-Finsher mit Applaus empfangen. Wer an den zahlreichen Verpflegungsstationen während des Laufes seinen Durst nicht restlos gestillt hat, bekam im Ziel eine weitere Gelegenheit dazu.

Hatten die Veranstalter in den Vorjahren immer wieder kleinere Probleme mit der Zeitnahme und Auswertung der Einläufe, scheint sich die Unterstützung durch einen professionellen Anbieter für Zeitmessung ausgezahlt zu haben. Nicht nur, dass die Siegerehrungen durch die rasche Auswertung recht zeitnah erfolgen konnten, sondern auch die Einstellung der Ergebnisse ins Internet noch am gleichen Tag (obwohl erst für den Folgetag angekündigt) sind vorbildlich. Die Ehrungen der Gesamt- und Altersklassensieger, unterstützt durch die aktuelle Ahrweinkönigin Julia Bertram, wurden dadurch verkürzt und optimiert.

Anlässlich der Jubiläumsveranstaltung hatten sich die Organisatoren noch etwas ausgedacht. Die Voranmelder für die beiden langen Strecken wurden nicht nur wie gewohnt mit einem Los für die Tombola, sondern zusätzlich mit einem Erinnerungstropfen als Dankeschön und zur Erinnerung bedacht. Als absoluter Höhepunkt aber standen die ehemaligen und die amtierenden Weinköniginnen aus der regionalen Weinregion im Mittelpunkt der Veranstaltung. Nur wer aus einer Weinregion kommt, kann nachvollziehen, dass das Treffen der vielen amtierenden und Ex-Weinköniginnen etwas Besonderes bedeutet. Darauf und auf die Organisation und Durchführung dieser schönen Laufveranstaltung können die Mitglieder des SV Dernau Stolz sein.

(Autor & Copyright: Frank Apfelbaum für Laufen-im-Rheinland)